

Laufend knallharte Preise!
Wenn Möbel dann von MÖBEL ENDE
 Korbach · Nordring 19 · Telefon (0 56 31) 6 35 22

EDER DIEMEL TIP

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.
 Alles Gute für das Jahr 2024!

MÖBELKREIS KÜCHE & EINRICHTEN
 Korbach-Meininghausen · www.moebelkreis.de

Waldeck-Frankenberg
 Neujahrsvorlesung von Landrat Jürgen van der Horst.



Bad Arolsen
 Umbau in Kindergarten genehmigt.



Bad Wildungen
 Kurhaus-Verkauf ist beschlossene Sache.



Jetzt geht es ans Eingemachte

Landrat zum Etat des Kreises: „Wir leeren den Sparstrumpf“

Waldeck-Frankenberg – Trotz der Erhöhung der Kreis- und Schulumlage, der Senkung der Personalkosten in der Kreisverwaltung und der Streichung einiger freiwilliger Ausgaben geht der Landkreis Waldeck-Frankenberg mit einem Minus von 27,4 Millionen Euro im Ergebnishaushalt in das Haushaltsjahr 2024.

Landrat Jürgen van der Horst bezeichnet das Ausmaß des Etatentwurfs bereits als „historisch“ bezeichnet.

Der Landkreis plant 2024 im Ergebnishaushalt mit Erträgen von 316,6 Millionen Euro und mit Ausgaben von 343,6 Millionen Euro. Nach einigen Finanz- und Zinserträgen sowie der Berücksichtigung des außerordentlichen Ergebnisses steht ein Minus von 27,4 Millionen Euro. Investieren will der Kreis über den Finanzhaushalt im kommenden Jahr 42,8 Millionen Euro – das meiste Geld fließt in den Bau von Schulen und Straßen.

„Der Haushalt des Landkreises ist von den kommunalen Etats in Waldeck-Frankenberg der erste, der heftig in die Knie geht. In den Städten und Gemeinden stellen sich die Haushalte dagegen noch stabil dar. Das werden wir weiter beobachten müssen“, so van der Horst.

Typisch für alle kommunalen Etats seien derzeit vor allem die deutlich gestiegenen Ausgaben. „Die Inflation hatte massive Auswirkungen – nicht nur auf der allgemeinen Aufwandsseite. Insbesondere



Der Landkreis plant 2024 im Ergebnishaushalt mit Erträgen von 316,6 Millionen Euro und mit Ausgaben von 343,6 Millionen Euro.

FOTO: IMAGO / CHRISTIAN OHDE

die Lohn-Preis-Spirale ist hier zu nennen, die Lohnkosten haben deutlich nachgezogen“, sagte der Landrat. Der Landkreis sei selbst eine sehr personallastige Behörde.

Zudem spielten die Ausgabensteigerungen aber bei den Transferleistungen eine Rolle – dazu gehörten Bürgergeld, Hilfen zum Lebensunterhalt und zur Pflege, Grundsicherung und Krankenhilfe. Im Vergleich zu 2023 habe es

hier nun einen Anstieg um 19 Millionen Euro gegeben.

„Der Kreishaushalt enthält außerdem noch viele Unwägbarkeiten. Zum Beispiel gibt es Unklarheiten darüber, wie genau sich die Finanzierung der Kreisklinik und perspektivisch die es ÖPNV darstellt“, so van der Horst. Ähnliches gelte für die Entwicklung der Ganztagsbeschulung.

Gleichzeitig habe sich der Kreis ehrgeizige Ziele gesetzt.

Um den Haushalt auszugleichen, nutzt der Kreis die Gewinnvorräte aus den Vorjahren. Zudem ist in Hessen – auf Basis der doppelten Haushaltsführung – auch der Ausgleich des Finanzhaushaltes nötig, um eine Genehmigung für den Gesamtetat zu erhalten.

Für die Investitionen in Höhe von 42,8 Millionen Euro nimmt der Kreis 31 Millionen Euro an Krediten auf, wovon er 15,3 Millionen Euro tilgen muss. Die Folge: Trotz Zuschüssen klafft eine Lücke von fast 30 Millionen Euro. Diese stopft der Kreis mit dem Kassenbestand. „Das machen wir einmalig, wir leeren den Sparstrumpf“, so van der Horst. Der Kassenbestand ist das Girokonto des Kreises, über das Ein- und Auszahlungen laufen – der Bestand wächst durch Rücklagen aus Überschüssen an. Zum 1. Januar 2022 lag er bei 33,3 Millionen Euro.

Der Kreis müsse nun alle freiwilligen Leistungen hinterfragen, was einige Empfänger vor Herausforderungen stelle. „Wir haben sowohl Kürzungen vorgenommen als auch Leistungen gänzlich gestrichen“, so van der Horst. Der Kreis habe zudem Investitionsplanungen „den Realitäten angepasst“. Landrat: „Wenn wir zu viele Zahlen im Haushalt drin haben, haben wir im Ergebnis auch mehr Zinsaufwand und Abschreibungen. So haben wir uns das Leben oft selbst schwer gemacht.“

dau/red

So erreichen Sie uns:

Tel. 05631-5 60-121
 E-Mail: EDT@wlz-online.de



Hochzeitsmode für Männer
 natürlich bei **EUNOVA**
 Südwall 1a • Medebach
 ☎ 0 29 82 / 736

www.eunova-medebach.de

Inh. Friedhelm Rudolph
Arolser Liftsysteme
 Stufenlos aufwärts
Senkrecht- und Treppenlifte
Hebebühnen und Rampen

Ihr regionaler Treppenliftprofi

Bis zu 4000 € Zuschuss p. P. bei Pflegebedürftigkeit möglich.

Am Mühlberg 5
 34454 Bad Arolsen-Wetterburg
 Telefon: (0 56 91) 78 01
 www.arolser-liftsysteme.de

NUR NOCH WENIGE TAGE!

24% AUF DIE GESAMTE WINTERWARE UND WÄSCHE
 (außer auf bereits Reduziertes und neue Frühjahrsware)

Christmas SALE
 IN UNSEREN MODEHÄUSERN

Manhenke
 KORBACH · BAD WILDUNGEN
 www.manhenke.de · Mode ... und noch viel mehr!

Gilt auch im ONLINE SHOP
 ONLINE SHOP manhenke.de

Follow us on
 Facebook: Modehaus Manhenke
 Instagram: modehaus.manhenke

springer, Korbach

KINO-TIPP

KINO STUDIO Willingen
791 km: Sa u. Mi 16.30 h, So 14 h, Mo u. Di 20 h
Die Tribute von Panem - The Ballad of Songbirds & Snakes: Di 13 h
Checker Tobi: Sa u. Mo 14 h
Napoleon: Sa u. Mi 19.30 h, Di 16.30 h
Raus aus dem Teich: 3D: Tägl. außer So 19.30 h / 2D: Tägl. außer So 16.30 h, Tägl. auch 14 h
Wochenendrebellen: Mo 16.30 h, Mi 14 h

CINE K KINO Korbach
Silvesterkonzert - Berliner Philharmoniker: So 17 h
Harry Potter Double 7.1 und 7.2: Sa 17.30 h
Met Opera 2023/24 - Giuseppe Verdi - Nabucco: Sa 6.1., 19 h

„Toleranz und Respekt bewahren“

Neujahrswort 2024 von Landrat Jürgen van der Horst

Waldeck-Frankenberg - Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, ein neues Jahr steht in den Startlöchern. In seinem

diesjährigen Neujahrswort lässt Landrat Jürgen van der Horst die vergangenen 365 Tage Revue passieren - und richtet den Blick gleichzeitig auch auf das neue Jahr 2024.



Landrat Jürgen van der Horst. FOTO: PRIVAT

„Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wieder sind zwölf ereignisreiche Monate nahezu wie im Flug vergangen. Die Tage des Jahres 2023 sind gezählt. Diese letzte Zeit des Jahres ist oft geprägt von gemischten Gefühlen - vom Trubel der Fest- und Feiertage auf der einen Seite. Auf der anderen Seite aber auch von einem Gefühl der Ruhe, des Innehaltens, der Rückschau auf die vergangenen 365 Tage und neuen Gedanken und Plänen für das kommende Jahr.

Die Zeit ist dabei wie die Reise auf einem Fluss: Manchmal gleitet man sanft dahin, während man an anderen Stellen bei Wind und Wetter gegen den Strom kämpfen muss: Das vergangene Jahr war zweifellos geprägt von vielen Großwetterlagen - in Waldeck-Frankenberg und in der ganzen Welt.

Zu Beginn des vergangenen Jahres haben wir noch ganz deutlich die Auswirkungen der Coronapandemie gespürt. Inflation, Energiekrise und der Klimawandel sind Themen, die uns beschäftigen haben - und es noch weiterhin tun. Was uns neben dem anhaltenden von Russland angezettelten schreckli-

sen, Krisen und Konflikten zu kämpfen haben. Und wir werden mit einer schwierigen finanziellen Haushaltslage im Landkreis Politik gestalten müssen.

Aber wir werden sie gestalten. Wir werden diskutieren, abwägen, Möglichkeiten ausloten und vielleicht auch wieder verwerfen, neue Ideen und Ansätze erörtern und dabei ständig im offenen Gespräch und Austausch bleiben - und schlussendlich werden wir auch für 2024 gemeinsam Lösungen für die Aufgaben finden, die das neue Jahr mit sich bringen wird.

Und ich bin mir sicher, dass ich - wenn ich in zwölf Monaten auf das Jahr 2024 zurück schauen werden - sagen kann, dass wir im Fluss der Zeit unseren sprichwörtlichen „Dampfer auf Kurs gehalten“ und durch die ein oder andere Stromschnelle hindurch manövriert haben werden. Werte wie Demokratie, Toleranz und Respekt werden es uns dabei ermöglichen, die Herausforderungen gemeinsam zu meistern, unterschiedliche Perspektiven zu respektieren und trotzdem gemeinsame Ziele zu verfolgen. Das gilt auf Bundes- und Landesebene, vor allem aber auch in der Kommunalpolitik hier bei uns vor Ort.

Dabei wird auch der Zusammenhalt untereinander eine große Rolle spielen. Im

kommenden Jahr, in dem wir „runden“ werden und der Landkreis seinen 50. Geburtstag feiern darf, ein-mal mehr denn je. Wir möchten das Landkreis-Jubiläum, das wir mit einigen Aktionen ein wenig feiern möchten, nutzen, um uns auf das zu besinnen, was uns eint: Nämlich, dass wir in Waldeck-Frankenberg eine starke Gemeinschaft sind und dass hier Menschen leben, die sich mit viel Herzblut immer wieder füreinander, für gute Projekte, innovativen Fortschritt und für die Zukunft unseren schönen Landkreis einsetzen.

In diesem Sinne wünsche ich auch Ihnen nur das Beste für das neue Jahr. Mögen auch Sie Ihren Kurs für das neue Jahr setzen - und dabei stets Ihrem inneren Kompass folgen. Nutzen Sie das neue Jahr als Chance, um Ihre eigenen Ziele zu verfolgen und Ihre Träume zu verwirklichen. Seien Sie mutig, gehen Sie neue Wege und lassen Sie sich nicht von Rückschlägen entmutigen. Denn nur durch persönliches Wachstum und Engagement können wir als Gemeinschaft weiter vorankommen. Ich wünsche Ihnen und den Menschen, die Ihnen lieb sind, einen guten Jahreswechsel und ein glückliches und friedliches neues Jahr 2024!“

Mit den besten Wünschen
Jürgen van der Horst
- Landrat -

Arbeits-Sicherheitsschuhe und Wanderschuhe
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelsheim • Tel.: 05636/273

Gartenbau KURZROCK
• Heckenschnitt
• Pflasterarbeiten
• Baumfällung & -pflege
Ziegelhütte 4 • Korbach • Tel.: 05631-64628

Containerservice Bötzel GmbH

Containerservice **Bötzel** Unser Service
Günter Bötzel Geschäftsführer

- Container von 1- 40 m³ diverse Ausführungen
- Industriemüllentsorgung
- Abfallentsorgung u. Verwertung
- Containervermietung für Gewerblich und Privat
- Entrümpelung
- Altmetalle

Landesstraße 20 • 35104 Lichtenfels
Tel.: 0 64 54 / 8 86 • Mobil: 01 71 / 6 73 56 61
Fax: 0 64 54 / 91 19 87 • Email: Containerservice-boetzel@t-online.de

Traumtänzer?

„Ich habe schon immer gern getanzt. Mit meinem Nebenjob als EDER-DIEMEL-TIPP-Zusteller konnte ich mir jetzt einen professionellen Tanzkurs leisten!“

Foto: Benice - www.fotolia.com

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienst Du Dein Geld an der frischen Luft.

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhaft in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Du bist dafür verantwortlich, den EDER-DIEMEL-TIPP **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

- BAD AROLSEN** Stadt
- BAD WILDUNGEN** Braunau, Mandern, Stadt
- DIEMELSEE** Adorf, Stormbruch
- EDERTAL** Gellershausen, Giflitz
- TWISTETAL** Mühlhausen
- KORBACH** Stadt, Eppe, Lengefeld, Helmscheid
- VOLKMARSEN** Stadt
- WALDECK** Alraft, Höringhausen
- WILLINGEN** Gemeinde, Bömighausen, Schwalefeld, Usseln

Bewerben Sie sich jetzt:
Tel. 0561 92094-305 oder Web: www.top-direkt.de



Ehrennadeln verliehen

Stadt würdigt Michael Köhler und Martin Grebe

Korbach - Bei der Jahresabschlussitzung des Stadtparlaments haben Bürgermeister Klaus Friedrich und Parlamentschefin Lieselotte Hiller Ehrennadeln an zwei Kommunalpolitiker verliehen. „Es ist gute Tradition, die Männer und Frauen, die seit vielen Jahren ehrenamtlich für unsere Stadt tätig sind, öffentlich zu loben“, erklärte Bürgermeister Klaus Friedrich.

Michael Köhler erhielt die Auszeichnung in Silber. Er zog 2013 als Mitglied der Freien Wähler in die Versamm-

lung ein. Später war er Mitglied des Stadtparlaments. Inzwischen leitet er den Haupt- und Finanzausschuss und leistete hervorragende Arbeit, hob der Bürgermeister hervor.

Martin Grebe verdiente sich die Ehrennadel in Bronze. Grebe zog 1997 in den Lengefelder Ortsbeirat ein und hat dort viele Jahre mitgearbeitet. Klaus Friedrich betonte, dass es gerade in den Ortsbeiräten viele Mitglieder geben, die sich über Jahrzehnte hinweg einsetzen. wif



Die Ehrennadel in Silber ging an Michael Köhler (in der Mitte mit seiner Frau Astrid). Klaus Friedrich und Lieselotte Hiller gratulierten. FOTO: WILHELM FIGGE

DER frühe VOGEL bringt die NEWS!

KORBACH STADT

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden ab sofort **Zusteller** (m/w/d) als Urlaubs-/Krankheitsvertretung

Wir bieten:

- pünktliche und sichere Bezahlung
- Arbeiten in Wohnortnähe

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern: Daniel Karzelek, ☎ 05631/560-213, ✉ zvginfo@wlz-online.de
www.wlz-online.de/zeitung/zusteller/

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.

Morgenstund hat GOLD im Mund!

WALDECK-NIEDERWERBE

Wir suchen als Vertretung ab sofort **Zusteller** (m/w/d) für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

Wir bieten:

- pünktliche und sichere Bezahlung
- Arbeiten in Wohnortnähe

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern: Daniel Karzelek, ☎ 05631/560-213, ✉ zvginfo@wlz-online.de
www.wlz-online.de/zeitung/zusteller/

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.

Haarausfall? haarmoden schmücker Zweithaarspezialist

Perücken Haarteile Toupets

Partner aller Krankenkassen

Telefon 02962 4758

Haarmoden Schmücker Bahnhofstraße 6 59939 Olsberg www.haarmoden-schmuecker.de

Ihr Zweithaar-EXPERTE im Sauerland

EDER DIEMEL TIP

IMPRESSUM

Herausgeber: Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH Lengefelder Straße 6, 34497 Korbach Tel.: 0 56 31 / 560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Markus Pfromm

Redaktion: Markus Pfromm (V.i.S.d.P.)

Anzeigenleitung: Markus Dittmann

Anzeigenverkauf: Tel.: 056 31 / 560-121 E-Mail: edt@wlz-online.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: TOP DIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel Tel.: 0 69 / 85 00 84 43 E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 2 vom 1.1.2023

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Umbau in Kindergarten genehmigt

Stadt investiert knappe Million Euro in Gebäude der ehemaligen Polizeistation

Bad Arolsen – Das Stadtparlament hat bei seiner jüngsten Sitzung den Umbau der ehemaligen Polizeistation in Mengerlinghausen zu einer Übergangs-Kindertagesstätte einstimmig genehmigt.

Grund ist die große Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kleinkinder. Im Stadtgebiet von Bad Arolsen führt der Zweckverband evangelischer Kindertagesstätten Wartelisten. Wenn Platz da wäre, könnten 45 Kinder sofort untergebracht werden.

Die Stadtverwaltung hat bei der Suche nach Lösungen zunächst den Einsatz von Containern geprüft und verworfen. Alternativ wurde das Gebäude der ehemaligen Polizeistation untersucht.

Das Gebäude verfügt über eine gute Bausubstanz und große Räume auf zwei Eta-



Die ehemalige Polizeistation in Mengerlinghausen wird nun für die Aufnahme eines Kindergartens umgebaut. Das Provisorium ist auf drei Jahre angelegt.

FOTO: ELMAR SCHULTEN

gen. Um die Betriebserlaubnis zu erhalten, muss jedoch ein zweiter Fluchtweg außen am Gebäude angebracht werden. Außerdem müssen die Elektrotechnik erneuert und die sanitären Einrichtungen für Kindergartenzwecke umgebaut werden. Da die Türen und Fenster aus der ursprünglichen Bauzeit stammen, sollen auch sie erneuert werden. Zusätzlich muss der Bodenbelag ausgetauscht werden.

Der Kostenvergleich ergab, dass der Umbau für 955 000 Euro (brutto) günstiger zu haben ist, als eine Containerlösung, die über Jahre alleine Mietkosten in dieser Höhe verursachen würde. Hinzu kämen bauliche Veränderungen am Gelände für weitere 300 000 Euro. Der Umbau des städtischen Gebäudes würde

den Wert der Immobilie steigern. Daher wurde der Umbau mit den entsprechenden Kostenrechnungen vom Stadtparlament einstimmig beschlossen. Durch einen Landeszuschuss in Höhe von 358 000 Euro und einen Kreiszuschuss in Höhe von 172 000 Euro wird der städtische Aufwand gesenkt.

Die Stadtverordnetenversammlung hat den Betrieb des neuen Kindergartens zum 1. März in die Hände des Zweckverbands der evangelischen Kindertagesstätten gelegt. In den kommenden drei Jahren soll ein kompletter Kindergartenneubau auf dem Gelände des Schulpavillons an der Fröbelstraße entstehen. Das Gebäude wird derzeit noch als „Fünferhaus“ von der Christian-Rauch-Schule genutzt.

Gemeinde führt Parkgebühren ein

Ab 2024 kostet das Parken am Diemelsee - Technik wird installiert

Diemelsee – Die Gemeindevertretung Diemelsee hat beschlossen, dass ab dem kommenden Jahr rund um den Diemelsee Parkgebühren erhoben werden. Die Firma Avantpark aus Unterföhring bei München stellt die Technik zur Erfassung der Fahrzeuge und für die Abrechnung.

Die Firma stellt die komplette Technik und übernimmt auch die Abrechnung. Dafür erhält sie einen Teil der

Gebühren. Der größte Teil des Geldes bleibe aber in der Gemeinde, betonte Bürgermeister Becker.

Inzwischen hat die Firma Avantpark genaue Planungen für alle elf Parkplätze rund um den See vorgelegt. Kameras sollen die Kennzeichen der ein- und ausfahrenden Autos erfassen und die Parkzeit messen. Verlassen Autofahrer den Parkplatz, sollen sie die Gebühren bargeldlos per Karte oder online über

Handy-Apps bezahlen. Zudem könnten sie den Betrag innerhalb von 48 Stunden nach dem Ausfahren an Avantpark überweisen.

Gegen ein System mit Münzen und Scheinen hat sich die Gemeinde entschieden, da sie dann Wechselgeld vorhalten müsse, was mit einem hohen Personalaufwand verbunden sei, berichtete Becker. Außerdem bestehe die Gefahr, dass Randalierer Schlitzlöcher beschädigen oder

dass Kriminelle Automaten aufbrechen.

Die Parkgebühren seien in der neuen „Entgelt- und Parkordnung“ festgelegt und günstiger als in Kassel oder Paderborn, sagte Becker. Die Gemeinde habe sich an den Sätzen am Edersee orientiert. Es werde sicherlich anfangs Probleme geben, aber das System sei nicht neu, es werde in anderen touristischen Hochburgen schon eingesetzt.

Die Freien Wähler begrüßten die Einführung der Gebühren, die es am Twiste- oder Edersee längst gebe, so Fraktionschef Horst Wilke. Die Gemeinde habe allein für die Uferpromenade 4,5 Millionen Euro investiert. Auch der Bauausschuss habe sich einmütig für die Gebühren ausgesprochen.

Nach dem Beschluss und der Vertragsunterzeichnung will Avantpark sofort mit der Installation der Technik be-

ginnen, sodass die Gebühren voraussichtlich zu Beginn der neuen Saison erhoben werden können.

Die Parkgebühren für den Diemelsee seien moderat, betonte Bürgermeister Volker Becker. Vorgesehen seien ab 2024 diese Sätze: Bis 30 Minuten: kostenlos / Bis zu zwei Stunden: 1,50 Euro / Bis vier Stunden: 2,50 Euro / Ein Tag: 5 Euro / Jahreskarte: 50 Euro. Wohnmobilisten zahlen pro Nacht 10 Euro.

sg

Weidemann plant Erweiterung

In Korbach soll ein neues Schulungs- und Besucherzentrum gebaut werden

Korbach – An seinem Standort in Korbach plant der Land- und Baumaschinenhersteller Weidemann, ein Schulungs- und Besucherzentrum einzurichten.

Voraussetzung für die Umsetzung ist eine passende Bauleitplanung. Die an die bestehenden Gebäude angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen müssen als Vorranggebiet Industrie und Gewerbe ausgewiesen werden. Die Korbacher Stadtverordneten haben in ihrer Jahresabschlussitzung ohne Diskussion einstimmig zugestimmt, die Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplans und zur Aufstellung eines neuen Bebauungsplans zu beginnen.

Weidemann produziert seit 2007 Hoftracs, Radlader und Teleskoplader in Korbach. 2021 wurde der Hauptsitz von Flechtendorf nach Korbach verlegt und die Produktionsfläche erweitert. In diesem Jahr standen am Standort Korbach ein neues Versandzentrum und ein Demo- und Testgelände auf der Agenda. Das Produktionswerk soll langfristig erweitert werden.

Zunächst aber plant das Unternehmen ein neues Schulungs- und Besucherzentrum zwischen Umgehungsstraße, Elfringhäuser Weg und Weidemannstraße. Die bisherigen landwirtschaftlichen Flächen sind bereits Eigentum der Firma Weide-



Die Firma Weidemann plant ein neues Schulungs- und Besucherzentrum am Standort zwischen Weidemannstraße, Umgehungsstraße und Elfringhäuser Weg.

FOTO: WILHELM FIGGE

mann. Die neuen Gebäude sollen Räume für Schulungen, Besprechungen und Ausstellungen sowie repräsentative Räume, beispielsweise ein Museum, ein Foyer oder eine Tribüne für Vorführungen der Land- und

Baumaschinen beinhalten, heißt es in den Unterlagen für die Bauleitplanung. Zudem sei beabsichtigt, einen Übungsbereich für die Anwendung der Maschinen zu installieren, um hier die alltäglichen Tätigkeiten zu si-

mulieren.

Bürgermeister Klaus Friedrich erklärte: „Das ist die Fortschreibung der Erfolgsgeschichte Weidemann.“ Mit der Fertigstellung des geplanten Abschnitts sei das Unternehmen in der Lage, im An-

schluss daran die Flächen am Standort zu optimieren und die Produktionsflächen zu erweitern.

Friedrich: „Weidemann geht mit viel Aufwand in die nächste Phase. Für Korbach ist das ein Gewinn.“

lb/wvf



GOLDKURS AUF REKORDHOCH !!

GOLD & SILBER-BARANKAUF zu SPITZENPREISEN

Wir kaufen alle Goldlegierungen 999, 750, 585, 333 Goldschmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Armbänder, Ringe, Ketten...kommen Sie mit Ihrem Schmuck vorbei und staunen Sie !

JUWELIER RUBIN

Bahnhofstr. 2
34497 Korbach

Tel.: 05631/9862440
Mo-Fr 9:30-16:00
Sa 9:30-13:00



Die vier Nordwaldecker Bürgermeister pflegen die Interkommunale Zusammenarbeit. Neuestes Beispiel ist die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Personalführung. Von links: Hendrik Vahle (Volkmarsen), Stefan Dittmann (Twistetal), Gordon Kalhöfer als Fachbereichsleiter Zentrale Dienste im Arolser Rathaus, Marko Lambion (Bad Arolsen) und Elmar Schröder (Diemelstadt).

FOTO: ELMAR SCHULTEN

Städte erweitern Kooperation

Volkmarser Personalakten werden im Arolser Rathaus geführt

Bad Arolsen/Volkmarsen – Die seit Jahren nach Angaben aller Beteiligten gut funktionierende Interkommunale Zusammenarbeit zwischen den Nachbarstädten Volkmarsen und Bad Arolsen wird um ein neues Detail ergänzt. Die Personalverwaltung beider Rathäuser wird ab Januar in Bad Arolsen gebündelt. Die Stadt Volkmarsen ersetzt die dafür anfallenden Kosten anteilig. Der Wechsel des Personalsachbearbeiters von Volkmarsen ins Korbacher Kreishaus war Anstoß für die Veränderung. Die Stadt Bad Arolsen wurde kurzfristig gebeten, die Personalabrechnungen für die Mitarbeiter der Stadt Volkmarsen mit zu übernehmen.

Für die Stadt Volkmarsen

wäre es unwirtschaftlich, eine volle Stelle mit dieser Aufgabe auszuscheiden. Der Magistrat prüfte daher Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit der Kommunalen Versorgungskasse in Kassel und der Nachbarstadt Bad Arolsen. Die jetzt gefundene Lösung wurde durch übereinstimmende Beschlüsse der Stadtparlamente in Volkmarsen und Bad Arolsen genehmigt. Ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen beiden Städten bildet die Grundlage für die Zusammenarbeit. Das Land Hessen fördert die Interkommunale Zusammenarbeit mit einem einmaligen Zuschuss von 50 000 Euro, wenn dargelegt wird, dass auf diese Weise langfristige Kosten in Höhe von mindestens

15 Prozent eingespart werden.

Ein Beitritt der Gemeinde Twistetal und der Stadt Diemelstadt zu diesem Verbund ist möglich. Beides wird derzeit intern geprüft, verriet die Bürgermeister. In Diemelstadt wird die Entscheidung dem neuen Bürgermeister Andreas Fritz überlassen, der sein Amt Ende Februar antreten wird.

Beim Treffen der vier Bürgermeister im Arolser Rathaus bekräftigten die Verwaltungschefs, dass die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Personalsachbearbeitung viele Synergieeffekte mit sich bringe.

In Bad Arolsen sind derzeit fünf Mitarbeiter auf 3,5 Stellen

mit der Bearbeitung von rund 220 Personalakten der Mitarbeiter im Rathaus, bei den Kommunalbetrieben Nordwaldeck und des Bäderbetriebs beschäftigt. Für die Übernahme der 50 Personalakten aus Volkmarsen wird der Personalpool um 0,7 Stellen aufgestockt. Das ermöglicht gegenseitige Vertretungen im Krankheitsfall, Spezialisierung durch Fortbildung und damit eine bessere Qualität in der Personalführung.

Das hat man auch im Twister Rathaus erkannt, wo der Gemeindevorstand schon über eine Kooperation nachdenkt. Die Gemeinde Twistetal hat 50 Beschäftigte, die von einem Sachbearbeiter mit nur einer halben Stelle betreut werden. In Diemelstadt sind es 80 Mitarbeiter im Rathaus und in den Kindergärten.

Karneval in Wrexen

Karten werden am 6. Januar verkauft

Wrexen - Die Tage sind kurz und kalt, draußen ist es dunkel und grau - was gäbe es da besseres als sich auf die närrische Jahreszeit vorzubereiten? Schon seit langem wird im Hintergrund geprobt, organisiert und gebastelt, denn Diemelstadt-Wrexen - Die Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß Wrexen e.V. lädt am 20. Januar um 20.11 Uhr zur großen Karnevalssitzung in der Diemelgoldhalle ein. Die Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf ein buntes Programm mit der Prinzengarde, den Orpenhüpfern und dem Männerballett vom SC Heide freuen. Die große Frage des Abends ist aber natürlich: Wer löst das amtierende Prinzenpaar ab?

Der Kartenvorverkauf findet am 6. Januar von 16 bis 17.30 Uhr in der Gaststätte Kussmann statt.

Ab dem 8. Januar werden die restlichen Karten bei Lars Diederich im Edeka-Markt

Wrexen angeboten.

Für den 21. Januar ist die Kindersitzung „Jugend in der Bütt“ um 14.11 Uhr in der Diemelgoldhalle geplant. Auch hier freuen sich die kleinen Akteurinnen und Akteure darauf, Karneval feiern zu dürfen und ihr Können auf der Bühne zu präsentieren.

Eine große Neuerung ist die musikalische Begleitung der Sitzungen: MT Eventtechnik wird bei beiden Sitzungen als DJ für den musikalischen Rahmen sorgen.

Der Große Karnevalsumzug startet am 10. Februar um 14.11 Uhr im Ortskern. Im Anschluss daran wird in der Diemelgoldhalle gefeiert, wo zum zweiten Mal die Band „Comeback“ auftritt. Anmeldungen für den Karnevalsumzug können ab sofort bei Carolin Ramus (Steinberg 15) abgegeben werden. Das Anmeldeformular ist unter <http://karneval-wrexen.de/download.html> zu finden.

VfL Bad Arolsen bietet neue Yoga-Kurse an

Start im Januar

Bad Arolsen – Der VfL Bad Arolsen bietet ab Januar zwei neue Yoga-Kurse an. Kursleiter ist Yogalehrer Christian Mütze, der seit 2019 Yoga-Kurse beim VfL anbietet.

Der erste Yoga-Kurs (Vinyasa-Flow-Yoga) ist für Fortgeschrittene geeignet, die eine dynamische Praxis suchen, um Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit zu fördern. Der zweite Kurs (Yin & Yang-Yoga) ist für Anfänger geeignet, und auf die Verbesserung des Körperbewusstseins, der Be-

weglichkeit und der Entspannungsfähigkeit ausgelegt.

Die Kurse finden vom 9. Januar bis 26. März in der Turnhalle der Christian-Rauch-Schule statt. Der erste Kurs von 17.30 bis 19 Uhr, der Zweite von 19.30 bis 21 Uhr. Mitglieder des VfL zahlen 89, alle anderen 168 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.chrisyoga.info, 0151/67208496 (WhatsApp) oder per E-Mail an contact@chrisyoga.info.

MDR Talkshow Riverboat in Leipzig

Nr. 2688453

ab 179,- € p.P.

- 2 Übernachtungen im Légère Express Leipzig inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet
- Ticket für die Aufzeichnung der TV Talkshow „RIVERBOAT“ am Anreisetag (Freitag) um 18 Uhr in der Media City Leipzig
- Spannende Talkshow mit prominenten und hochkarätigen Gästen. Freuen Sie sich auf spannende Gespräche und blicken Sie hinter die Kulissen der beliebten Fernsehshow

Veranstalter: M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Str. 17-19, Osnabrück

Termine

19.01. – 21.01.2024, 26.01. – 28.01.2024, 02.02. – 04.02.2024, 16.02. – 18.02.2024, etc.



"Die Hochzeit des Figaros" Semperoper

Nr. 2653328

ab 415,- € p.P.

- 2 Übernachtungen im Grandhotel Bilderberg Bellevue Hotel Dresden inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet
- Sitzplatzticket der besten Kategorie / PK1 für die Oper „Die Hochzeit des Figaro“ am Samstag, den 25.05.2024, ab 19 Uhr in der Semperoper Dresden
- Werkeinführung, 45 Minuten vor Beginn der Vorstellung im Opernkeller
- Flasche Wasser bei Anreise auf dem Zimmer

Veranstalter: M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Str. 17-19, Osnabrück

Termin

24.05. – 26.05.2024



CODE: EB-7LH8



Infos und Buchung:

05631/939 3999 (Mo. bis Fr. 9 - 16 Uhr)

WhatsApp: 0170/8776947

Die M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Straße 17 - 19, 49074 Osnabrück, tritt als Veranstalter und Mittler auf. Der Vertragspartner ist jeweils vermerkt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Alle Reisen mit eigener An- und Abreise.

Sensationeller Jahresendspurt

Nur 10 Tage

20%

zusätzlich

auch auf bereits bis 50% reduzierte Ware

23.12.2023 – 06.01.2024

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel. 05691/6238504

Flechtdorferstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631/5063 100

Ein Unternehmen der Home & Bodyfashion GmbH & Co. KG, Paderborner Tor 104, 34414 Warburg

Kurhaus-Verkauf beschlossen

Investor plant Hotel, Campus, Service Wohnen sowie eine Tiefgarage

Bad Wildungen – Um die Zukunft des Kurhauses wurde viele Jahre gerungen. Jetzt sind die Tage des einstigen Prachtbaus aus Staatsbad-Zeiten gezählt.

Das Wildunger Stadtparlament hat in einer öffentlichen Sitzung den Verkauf des neuen Kurhauses an einen Projektentwickler aus Berlin beschlossen. Damit wird nach dem zwölfjährigem Leerstand ein Schlussstrich unter ein Kapitel Stadtgeschichte gezogen, das über all die Jahre Diskussionen anheizte und Emotionen hochkochen ließ.

Auf dem größten und attraktivsten Grundstück der Stadt Bad Wildungen plant das Unternehmen SGI Senior Care 2 GmbH 43 Millionen Euro in ein Hotel mit 80 bis 120 Betten und Service-Wohnen mit 96 Wohneinheiten zu investieren. Weiter sollen eine Tiefgarage, Campus mit Schule für Gesundheitsberufe, Mehrgenerationenwohnen, Praxen, Konferenzräume und Café/Restaurant entstehen.

Der Verkauf erfolgt auf der

Grundlage eines am 15. Dezember erstellten aktuellen Wertgutachtens zum Preis von 600 000 Euro. Im abzuschließenden städtebaulichen Vertrag inklusive Kaufvertrag werden die Verpflichtung zum Bau eines mindestens Drei-Sterne-Hotels sowie Service-Wohnen und Bau von weiteren Gebäuden fixiert, die den Vorgaben des Bebauungsplans entsprechen und eine kurbezogene Nutzung erhalten.

Die Fassadengestaltung in Langemarck- und Dr.-Born-Straße soll sich architektonisch an der Villenarchitektur orientieren. In einem Zusatzantrag der CDU wurden weitere Details zum Rücktrittsrecht formuliert.

„Das, was wir da bekommen können, ist definitiv zukunftsweisend für Bad Wildungen“, schwor Bürgermeister Ralf Gutheil die Stadtverordneten ein. Hotel, Service-Wohnen und ein Campus sind geplant, eine Pflegeschule mit Bereich Gesundheit unterstreiche die wichtige Standortsicherung. Das Unternehmen drängt



Pläne für das Kurhausareal: Das Berliner Unternehmen SGI Senior Care 2 GmbH will 43 Millionen Euro in die Entwicklung des knapp 15000 Quadratmeter großen Grundstücks investieren. FOTO: STADT BAD WILDUNGEN/PR

auf rasche Vertragsunterzeichnung, um die Pläne zügig voranzutreiben. Gutheil verwies auf Referenzen bei Großprojekten in anderen

Orten und „das Feuer und die Begeisterung“ für die Entwicklung des Areals in Bad Wildungen. Er verwies auf offene Gesprächsbereitschaft

bei Anliegen der politischen Gremien. „Jeder Wunsch, der vorhanden war, wurde umgehend erfüllt.“ Problematisch seien fehlende Unterlagen,

da das Kurhaus vom Staatsbad gebaut und im März 1987 eröffnet wurde. „Da hat uns das Land ganz schön hängen lassen.“ höh

Nachhaltige Entwicklung

Projekte zielen auf wichtige Kompetenzen für die Zukunft ab

Bad Wildungen – Zukunftsfähig denken und handeln: Mit diesem Ziel wird der Unterricht im Rahmen der Initiative „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, kurz BNE, an vielen Schulen gestaltet. Schulklassen, die BNE in ihren Unterricht integrieren, erhalten eine Holzbeschilderung vom Landkreis Waldeck-Frankenberg und können diese in ihrem Klassenraum aushängen.

Auch in diesem Jahr unterstützte das Berufsförderungswerk des Handwerks, die Bildungseinrichtung der Kreishandwerkerschaft, den Landkreis, indem die Auszubildenden Holzschilde während der praktischen Arbeit in der Holzwerkstatt produzierten.

Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Kai Brem übergab 50 Schilder an Landrat Jürgen van der Horst.

Die Schilder stehen für die Teilnahme am BNE-Diplom, das vom Fachdienst Schulen und Bildung an Schulklassen der Grund- und Förderschulen sowie der Jahrgangsstufen fünf und sechs der weiterführenden Schulen zur Implementierung von nachhaltiger Bildung im Schulunterricht angeboten wird.

Inzwischen haben rund 70 Schulklassen am BNE-Diplom teilgenommen und das durch die Kreishandwerkerschaft hergestellte Holzzertifikat in ihrem Klassenraum ausgestellt. Für das Schuljahr 2023/24 haben sich weitere 30 Schulklassen für das Programm angemeldet.

Die Mathias-Bauer-Schule ist die erste Förderschule in Waldeck-Frankenberg, die die Kriterien der Initiative erfüllt hat. Dafür mussten mindestens zwei Schulklassen am BNE-Diplom teilnehmen. Um nachhaltige Bildung langfristig in den Schulalltag und die Schulorganisation zu implementieren, hat die Schule einen regelmäßigen

Klassenrat eingeführt und in ihrer Koch-AG einen Kräuterkasten gebaut. Im Klassenrat werden aktuelle Themen der Klassengemeinschaft besprochen, beschlossen und umgesetzt. Das vermittelt wichtige Kompetenzen wie demokratisches Verhalten oder Kommunikations- und Sozialkompetenzen.

In der Koch-AG haben die Mädchen und Jungen gemeinsam einen Kräuterkasten gebaut, in dem sie Kräuter ziehen für den Kochunterricht. Parallel dazu finden Lehrinhalte zu den Themen fairer Handel und ökologischer Fußabdruck statt oder auch zu saisonalen und regionalen Lebensmitteln oder gesunder Ernährung. „Ziel ist es, die nachhaltigen

Aktivitäten der Schulen zu würdigen und langfristig in den Schulalltag und in die Schulorganisation einfließen zu lassen“, sagt Landrat Jürgen van der Horst. „Die Schule hat sich hier einem wichtigen pädagogischen Konzept gestellt.“

Der Fachdienst Schulen des Landkreises unterstützt die Schulen im Kreis bei der Entwicklung und Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie. Schulen, die an dem Projekt interessiert sind, können sich bei Projektmanager Raphael Chirakakis unter Tel. 05631/9541516 oder E-Mail: raphael.chirakakis@lkwaufkb.de wenden. Informationen gibt es auch online auf der Seite www.landkreis-waldeck-frankenberg.de/bne. red/ma



Bildung für nachhaltige Entwicklung: Die Mathias-Bauer-Schule ist erste BNE-Förderschule in Waldeck-Frankenberg. Landrat Jürgen van der Horst (Mitte) hat die Auszeichnung an die Schulgemeinde übergeben. FOTO: LANDKREIS /PR

Genuss aus der Region

Bäckerei Schwarz eröffnet Filialen in Korbach

Das Backhaus Schwarz aus Bad Wildungen hat zum Jahreswechsel die Filialen am Hanseplatz und Hauptbahnhof in Korbach übernommen. Die umgestalteten Geschäfte eröffnen am Freitag, 5. Januar.

„Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Bäckerei Frankenstein, die uns das Vertrauen in die Weiterführung und ihr tolles Team anvertraut hat“, betont Christoph Schwarz.

Das 1891 gegründete, in fünfter Generation betriebene Familienunternehmen Schwarz hat heute 12 Fachgeschäfte in



Bäckermeister Christoph Schwarz pflegt die Backtradition.



Das Verkaufsteam in Korbach. (Fotos: Backhaus Christoph Schwarz)

Guxhagen, Grifte, Kassel, Fritzlar und Korbach. In Gudensberg und Bad Wildungen befinden sich zwei Erlebnis-Caféhäuser. Die Kunden erwarten traditionelles Bäckerhandwerk mit besten Zutaten sowie Langzeitführung für gute Bekömmlichkeit und mehr Genuss. Das Mehl aus der Region und der Roggen aus der Edersee-Region werden in der Ems-Mühle in Gudensberg-Obervorschütz vermahlen. Viele Produkte von Backhaus Schwarz sind von

der DLG in Folge mit „sehr gut“ prämiert worden. „Für uns sind Backwaren ohne Gentechnik und Geschmacksverstärker selbstverständlich. Besonders empfehlen wir die Brotspezialitäten aus unserer Manufaktur in Bad Wildungen, zum Beispiel das Fürstliche Waldecker mit Natursauerteig, 50 % Roggen 50 % Dinkel, im Steinofen gebacken“, macht Geschäftsführer und Bäckermeister Christoph Schwarz Appetit und sagt: „Wir freuen uns auf Sie“. (ros)

NEUERÖFFNUNG
AM HANSEPLATZ & HAUPTBAHNHOF KORBACH

- 1 FÜRSTLICHES WALDECKER
 - 2 ANNOS
 - 1 BLACK PEARL
 - 1 BLACKY
 - 1 KÜRBIS-EMMERBRÜTCHEN
- + SCHWARZ STOFFTÜTE GRATIS

NUR 5,00 €
-statt 8,79-



Wir freuen uns auf ihren Besuch

1 Pott Filterkaffee +1 Stk. Blechkuchen nur 2,95 €

3 Quarkbällchen nur 1 €

www.backhaus-schwarz.de

Beleuchtung installiert

Meineringhäuser Kirche wird jetzt angestrahlt

Meineringhausen – Vor drei Monaten hat der Dorfverein das erste Meineringhäuser Seifenkistenrennen veranstaltet.

Während der Warm-Up-Party zum Rennen wurde die an der Rennstrecke liegende Meineringhäuser Kirche abends durch transportable Strahler beleuchtet. Das fand sowohl beim Dorfverein, als auch in der Bevölkerung in Meineringhausen so großen Anklang, dass sich der Vor-

stand des Dorfvereins anschließend mit dem Organisationsteam darüber einig war, nach Lösungen zu suchen, um ein dauerhaftes „Anstrahlen“ der Kirche in den Abend- und Morgenstunden zu gewährleisten.

Eine Korbacher Fachfirma wurde beauftragt, entsprechende Möglichkeiten des Anstrahlens auszuprobieren, so Friedhelm Schmidt. Schon Anfang November konnte man sich auf ein relativ teu-

res, aber effektives Strahlersystem einigen.

In einer Vorstandssitzung fiel dann laut Schmidt der einstimmige Beschluss, die Kosten für die Strahler in Höhe von fast 3000 Euro komplett vom Dorfverein zu übernehmen. Dabei wurden der gesamte Überschuss des Seifenkistenrennens sowie allgemeine Mittel des Dorfvereins verwendet.

Inzwischen wurden die Strahler an der Kirche offiziell in Betrieb genommen. Pfarrer Jörg Wagner bedankte sich auch im Namen des Kirchenvorstandes herzlich für die großzügige Finanzierung der Beleuchtungsinstallation und sagte: „Die Strahler rücken die Kirche ins rechte Licht. Die Illumination bringt durch die angemessene Farbtemperatur den Stein des Mauerwerks schön zur Geltung.“

Vorsitzender Friedhelm Schmidt dankte seinen Vorstandskollegen des Dorfvereins Meineringhausen für die Geschlossenheit bei der Finanzierung dieser Maßnahme. Hiervon hätten der ganze Ort und seine Gäste etwas. Er dankte auch dem Organisationsteam des Seifenkistenrennens und den zahlreichen Helferinnen und Helfern für ihren großartigen Einsatz, der zu dem Erfolg geführt habe. red



Vor der angestrahnten Kirche in Meineringhausen: (von links) Uwe von Hagen (Dorfverein), Astrid Jechne (KV), Heiko Bangert und Peter Grass (beide Dorfverein) Pfarrer Jörg Wagner, Sebastian Schmidt und Friedhelm Schmidt (beide Dorfverein). FOTO: PR

5500 Euro für Kinderbetreuung

Heimischer Reifenhersteller spendet für Kitas

Korbach – Der Automobilzulieferer Continental hat für die elf städtischen Kindergärten eine Spende in Höhe von 5500 Euro an die Stadt Korbach überreicht. Conti-Werksleiter Klaus Ohlwein und Norman Lueg vom Conti-Betriebsrat übergaben im Beisein der beiden Kindergartenkinder Nele und Ella Trotte einen symbolischen Scheck an Bürgermeister Klaus Friedrich und Ute Jennemann, Fachbereichsleiterin Soziales, Kultur und Sport.

„Die Spende ist mehr als großzügig. Danke, dass uns das Unternehmen in vielen Belangen immer zur Seite steht“, sagte Bürgermeister Klaus Friedrich bei der Über-

gabe und führte weiter aus: „Korbach und Conti sind eine feste Verbindung. Die 3600 Arbeitsplätze sind unverzichtbar für unsere Stadt. Wir danken auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die alles dafür geben, dass das Werk in Korbach bestehen bleibt“.

„Wir denken zukunftsorientiert. Was gibt es Wichtiges, als Kinder zu fördern“, sagte Werksleiter Klaus Ohlwein.

Das unterstrich auch Norman Lueg, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender. Das Unternehmen suche regelmäßig Auszubildende; Kinder und Jugendliche rechtzeitig mit Conti als größtem Ar-

beitgeber in der Region bekannt zu machen, sei sinnvoll. Julia Lessing von der Continental-Standortkommunikation erklärte, dass die Kinder zusätzlich zu der finanziellen Spende mit Reflektor-Rucksäcken mit Conti-Logo ausgestattet würden, damit sie insbesondere in der dunklen Jahreszeit gut zu sehen seien.

„Das ist eine schöne Überraschung zum Ausklang des Jahres“, dankte Ute Jennemann. Die elf Kindergärten, die unter städtischer Trägerschaft stehen, könnten den Betrag nach eigener Entscheidung für Unternehmungen, Aktionen oder Anschaffungen nutzen. md



Großzügige Überraschung: Conti übergibt Spende an Stadt Korbach für die städtischen Kindergärten, (von links) Ute Jennemann, Fachbereichsleitung Soziales, Kultur und Sport, Nele Trotte, Bürgermeister Klaus Friedrich, Klaus Ohlwein, Werksleiter Continental Korbach, Ella Trotte und Norman Lueg vom Conti-Betriebsrat. FOTO: MARIANNE DÄMMER

Immobilienverkauf

Zwangsversteigerungen Amtsgericht Korbach

Hagenstraße 2, 34497 Korbach, Tel. 05631/56050, Mo.-Do. 8.30-15.30 Uhr, Fr. 8.30-12.00 Uhr

Land- und Forstwirtschaftsfläche
34474 Diemelstadt-Wrexen
Verkehrswert: € 2.840,-
Grundstück ca.: 1.734 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 11 K 20/22
Termin: **26.01.2024, 9.00 Uhr**

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](#)

Einfamilienhaus
Niedere Stadtmauer 15
34471 Volkmarsen
Verkehrswert: € 28.300,-
Wohnfläche ca.: 165 m²
Grundstück ca.: 274 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 11 K 5/23
Termin: **19.01.2024, 9.30 Uhr**

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](#)

Mehrfamilienhaus
Am Brink 9, 9a
34519 Diemelsee-Wirmighausen
Verkehrswert: € 350.000,-
Wohnfläche ca.: 328,28 m²
Grundstück ca.: 882 m²
Wertgrenzen: gelten nicht mehr
Aktenzeichen: 11 K 8/22
Termin: **02.02.2024, 9.30 Uhr**

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](#)

Wichtige Informationen zur Zwangsversteigerung
Bieter haben auf Verlangen im Termin sofort Sicherheit i.d.R. in Höhe von 10 % des Verkehrswertes (§ 68 ZVG) zu leisten oder nachzuweisen. 1. **Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.** 2. Sicherheit kann gem. § 69 ZVG geleistet werden durch einen frühestens 3 Werktage vor dem Versteigerungstermin von einem Kreditinstitut oder der Bundesbank ausgestellten Verrechnungsscheck, eine Bankbürgschaft oder die Überweisung der Sicherheit auf das Konto der Gerichtskasse ca. eine Woche **VOR** der Versteigerung. Eine Besichtigung ist nur im Einvernehmen mit dem Eigentümer, Mieter oder Pächter möglich. Die Gutachten können bei Gericht oder unter [www.versteigerungspool.de](#) eingesehen werden.

Vermietung

Moderne Büroräume zu vermieten ab 1. 1. 2024

Korbach-Altstadt, 175 m², Unterteilung in mehrere Büros möglich, 2. OG, inklusive Büromöblierung möglich.

Anfragen an:
Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
z. Hd. Herrn Markus Dittmann
E-Mail: markus.dittmann@wlz-online.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.

4 ZKB, ca. 100 qm Dachw., 695,00 € kalt + NK in Edertal-Bergheim, ab sofort. ☎ 05623/4771

Stellenangebote

UNSER ZIEL: Gute Perspektive Arbeit mit Herz. #wirtungut

Studium möglich Kombination mit dualer Ausbildung

LWL-Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Marsberg bietet jährlich etwa 25 Ausbildungsplätze zur Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann an. Beginn der Ausbildung ist der **01. Oktober 2024**.

Wir suchen dich in Vollzeit als

Auszubildende:r zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann (m/w/d)

- Sportangebote
- Vergütung nach TVAÖD
- Sehr gute Übernahmechancen
- Angenehme Arbeitsatmosphäre

Details zum Leistungsspektrum und zur Struktur der LWL-Einrichtungen Marsberg findest du hier: www.karriere.lwl-marsberg.de.

LWL Fragen? Ich helfe gerne!
Andrea Eckelsbach
Schulleitung
+49 2992 / 601-3400

UNSER ZIEL: Gute Betreuung. Zeit. Wertschätzung. Respekt. #wirtungut

Der **LWL-Wohnverbund Marsberg** ist eine Einrichtung, die unterschiedliche Unterstützungs- und Wohnangebote für Menschen mit Beeinträchtigungen vorhält. An zwei Standorten in Marsberg, aber auch über die Stadtgrenzen hinaus, erhalten Menschen mit kognitiver und/oder psychischer Beeinträchtigung bzw. Menschen mit Abhängigkeitserkrankung im Rahmen der Sozialen Teilhabe nach SGB IX sowie nach SGB VIII Assistenzleistungen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Standort Marsberg, in Voll- oder Teilzeit, unbefristet, eine

Fachkraft für die Assistenz in eigener Häuslichkeit (m/w/d)

- Betriebliche Zusatzrente & vermögenswirksame Leistungen
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- Vergütung nach TVöD + Jahressonderzahlung
- Vereinbarkeit von Beruf & Familie

Details zum Leistungsspektrum und zur Struktur der LWL-Einrichtungen Marsberg findest du hier: www.karriere.lwl-marsberg.de.

LWL Fragen? Ich helfe gerne!
Rebecca Müller
komm. Teamleitung der AeH
+49 2992 / 601-4110

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

1A Buche ab 92,50 € ☎ 0152-28000388
www.brennholzhandel-vey.de

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche u. Eiche 79 € SRM
30 cm offen, Abschn. vom Sägewerk,
10 SRM inkl. Lief., Tel. 0176 62681914

Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör, Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. ☎ 0175-777 44 99

Sammler sucht Militaria bis 1945, Nachlässe, Orden, Helme, Uniformen. Diskretion und faire Bezahlung garantiert. Erik ☎ 0163-7362964

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Verschiedenes

Suche Reinigungskraft in Korbach für 2-3 Stunden/Woche ☎ 0160 / 3691699

EDER DIEMEL TIP localjob.de Das regionale Jobportal

WEISSER RING Wir helfen Kindern aufstehen.

Damit Opfer nicht schutzlos bleiben. Helfen auch Sie!

Jetzt spenden: www.weisser-ring.de

Adele Neuhauser & Harald Krassnitzer

Ein Rückblick auf das Jahr 2023

Bewegende Themen, zukunftsweisenden Projekte und beachtliche Leistungen

Beim Blick zurück auf das Jahr 2023 rufen wir noch einmal bewegende Themen, zukunftsweisende Projekte und beachtliche Leistungen in Erinnerung.

Aktivitäten für alle Generationen soll es künftig in der Korbacher Allee geben: Die Kreisstadt geht im Projekt „Zukunft Stadtgrün“ den nächsten Schritt. Ebenfalls im Januar fällt am Korbacher Eisenberg der Startschuss für das Projekt Green Trails, bei dem am Ende rund 400 Kilometer Radtrails durch einen Großteil des Landkreises führen sollen. Es ist der Baubeginn für das größte Trail-Projekt Europas, in einer Region die auch Wölfen einen Lebensraum bietet. Ein Privatvideo zeigt einen Wolf, der tagsüber im offenen Feld zwischen Korbach und Nieder-Ense unterwegs ist. Für Experten ist die Sichtung keine Überraschung: Wölfe sind wieder in Hessen heimisch.



Die längste Hängebrücke Deutschlands, der „Skywalk Willingen“, ist eine weitere touristische Attraktion im beliebtesten Urlaubsort. FOTO: PRIVAT/SIRI LOBODZINSKI

kann, hat der Bundesgerichtshof den Revisionsbeschluss veröffentlicht, der bereits am 10. November 2022 gefasst wurde.

Im März werden die Corona-Maßnahmen deutlich gelockert: Die Testpflicht in Krankenhäusern

mitteilt. Über die Saison hinweg liefen oft alle Lifte, ein so umfangreiches Angebot wie seit zehn Jahren nicht mehr. Pro Saisontag waren es im Schnitt 14. Das markante Besucherzentrum auf dem Sperrmauervorplatz am Edersee ist fertiggestellt und wird im April eröffnet. Es soll ein Ort der Begegnung sein, aber auch ein Platz, wo Menschen Geschichte und Kultur erleben können. Herzstück ist das Multi-Video-Projekt „Mythos Edersee“, das die 100-jährige Historie lebendig werden lässt.

Bis 2045 wollen die vier Kommunen in Nordwaldeck kein Kohlendioxid mehr ausstoßen und legen im Mai einen weiteren Grundstein dazu. Zwei interkommunale Manager sollen dazu beitragen, die 2014 beschlossenen und mittlerweile aktualisierten Konzepte umzusetzen.

Etwa 70 Fallschirmspringer der Bundeswehr üben das „Notverfahren Wasserlandung“ am Edersee. Die Fernmeldekompagnie der Division Schnelle Kräfte wird dazu mit einem Flugzeug des Typs M28 „Skytruck“ vom Flugplatz in Allendorf (Eder) zum Absprungort auf dem Stausee befördert.

In Braunsen wird im Juni das 800-jährige Dorfjubiläum gefeiert. Die Vereine des Twistedorfs laden zum großen Festtag mit vielfältigem Programm.

Viele Apotheken bleiben geschlossen. Grund dafür ist ein bundesweiter Protesttag, den die Apothekerverbände und Apothekerkammern initiieren. Sie reagieren damit auf Entscheidungen der Bundespolitik, die Lieferengpässe, Personalnot und eine seit Jahren bestehende Unterfinanzierung zur Folge hätten.

Bankvorstand Carsten Hohmann spricht von einer „überzeugenden Abstimmung“, sein Vorstandskollege Mario Seitz von einem „super Ergebnis“: Mit 99 Prozent in Korbach und 98 Prozent in Frankenberg beschließen die Vertreter der Waldecker und der Frankenger Bank die Fusion der beiden Banken zur Waldeck-Frankenger Bank.

Die längste Hängebrücke Deutschlands, der „Skywalk Willingen“, ist eröffnet. Die 665 Meter lange Brücke verbindet mit bis zu 100 Metern Höhe den Willinger Mühlenkopf – Standort der Weltcup-Schanze – und den Usselner Mosenberg.

Der Abriss des Hallenbades und die Beseitigung des großen Außenbeckens haben in

Rhenaer Musikvereins und die Musicalgruppe „Strong Together“ des evangelischen Kirchenkreises Eder.

Nach fünf Jahren der Planung und Umsetzung wird im Nationalparkzentrum in Herzhausen eine neue Ausstellung eröffnet. Die vier technisch aufwendig gestalteten Rotunden sollen die Wildnis des Nationalparks erlebbar machen. Die Projektkosten belaufen sich auf 1,3 Millionen Euro, wozu auch das 4D-Sinne-Kino zählt.

Der aus Volkmarsen stammende Obergerichtsvollzieher Andreas Fritz gewinnt die Bürgermeisterwahl im Oktober in Diemelstadt. Er wird Anfang Februar 2024 die Nachfolge von Elmar Schröder antreten, der nach zwölf Jahren als Bürgermeister von Diemelstadt nicht wieder zur Wahl angetreten ist.

Auf der Woolworth-Baustelle in der Korbacher Fußgängerzone beginnt im Oktober der Hochbau. Das hat Folgen für den Straßenverkehr: Die Arolser Landstraße wird voraussichtlich für zehn Monate zur Einbahnstraße.

Nach 26 Jahren verabschiedet sich Falkner Ludger Kluthausen im Wildtierpark Edersee mit seiner letzten Greifvogelschau und lässt Falken, Bussarde, Milane und Eulen ein letztes Mal über dem Edersee kreisen. Die Schau war von Anbeginn ein Besuchermagnet.

Im November gewinnt das Stuttgarter Architekturbüro Riehle Koeth den internationalen ausgelobten Architektenwettbewerb zum Neubau des Arolsen Archives. Der Siegerentwurf umfasst eine Kombination eines leichten, transparenten Baukörpers und ei-

nes schweren, geschlossenen, hohen, monolithischen Kubus.

Gerhard Brühl, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg, wird in den Ruhestand verabschiedet. „Eine Ära geht nach fast 40 Dienstjahren zu Ende“, sagt Kreishandwerksmeister Ulrich Mütze bei der Feier im Kreis von langjährigen Wegbegleitern aus Handwerk und Politik und der Familie des 61-Jährigen. Mit Kai Bremmer ist bereits sein Nachfolger benannt.

In Waldeck-Frankenberg fallen Ende November in wenigen Tagen große Mengen Schnee. Diese sorgen jedoch nur kurzfristig für Probleme und Unfälle und werden schnell von den gut vorbereiteten Winterdiensten bewältigt.

Drei katholische Kirchengemeinden arbeiten künftig zusammen: Naumburg, Volkmarsen und Wolfhagen verschmelzen nach Jahren der Vorbereitung zur Pfarrei St. Heimerad. Mit der Fusion reagieren die bislang selbstständigen Pfarreien – vom Bistum Fulda dazu angehalten – auf den sich verschärfenden Priestermangel.

15 Jahre erfreute der Lichterbaum vor dem Kaiserhof in Bad Wildungen in der Advents- und Weihnachtszeit die Besucher. Zum ersten Advent erstrahlt die prächtige Zypresse mit über 100.000 Lichtern beim letzten Wunschbaum-Weihnachtsmarkt noch einmal im schönsten Glanz.

Retter brauchen mehr Zeit: Die Hilfsfrist bei Rettungseinsätzen von zehn Minuten wird in Waldeck-Frankenberg im vergangenen Jahr nur in 76,8 Prozent der Einsätze eingehalten. jb/ma



Die neuen Ortsumgehungen B 252 für Dorffitter (Bild) sowie zwischen Münchhausen und Wetter sind am 20. Oktober eröffnet worden. FOTO: MARIANNE DÄMMER

Mehr als 46.000 Zuschauer verfolgen den Skisprung-Weltcup in Willingen im Februar. An drei Tagen bejubeln sie den norwegischen Doppelsieger Halvor Egner Granerud, den deutschen Erfolg durch Katharina Althaus, einen japanischen Dreifachtriumph durch die Damen Ito, Maruyama und Takanashi sowie die bis dato beste Saisonplatzierung des Lokalmatadors Stephan Leyhe

Der Bundesgerichtshof hat das Urteil des Landgerichts Kassel gegen den Amokfahrer von Volkmarsen weitgehend für rechtskräftig erklärt. Allerdings muss über den Vorbehalt der Sicherungsverwahrung neu verhandelt werden. Ausgerechnet am Freitag vor dem Rosenmontagsfestzug, der nach der Tat vom Februar 2020 und der Coronapause erstmals wieder stattfinden

und Altenheimen entfällt. Beschäftigte und Bewohner müssen keine Masken mehr tragen, Besucher hingegen schon. Allerdings: Die Einrichtungen im Landkreis handhaben die neuen Vorgaben unterschiedlich.

Mario Jassmann trägt nach seinem K.o.-Sieg über den Schweden Janne Rantanen in der Korbacher Kreissporthalle nicht nur den blauen Gürtel für den Titel als Interkontinentalmeister des Verbands WBF, den der Supermittelgewichtler schon zuvor besaß, sondern auch den roten Gürtel als Internationaler Deutscher Meister. Für Jassmann ist es der 25. Profikampf.

Mit 81 Skitagen zeigen die Willinger Liftbetreiber sich zufrieden. Wobei diese Zahl alleine wenig Auskunft über den Erfolg eines Winters gebe, wie die Tourist-Info



In Korbach erfolgte der Baubeginn für das größte Trail-Projekt Europas. FOTO: WILHELM FIGGE

der Bad Arolser Thiele-Aue Platz für die Renaturierung des Bachlaufes und die Gestaltung eines attraktiven Freizeitgeländes geschaffen.

Das erste Waldeck-Frankenger Chorfestival stößt auf große Resonanz. Rund 60 Chöre folgen der Einladung der Sängerkreise Oberes Edertal und Edertal, des Waldeckischen Sängerbundes und des Mitteldeutschen Sängerbundes und hüllen die Korbacher Altstadt auf fünf Bühnen in fantastische Klänge.

Unter dem Motto „EWF – Wir bringen Energie auf die Bühne“ veranstaltet der Energieversorger mit Unterstützung der WLZ im Juli einen Bandwettbewerb. Die ersten Plätze gehen an Beat Cuisine aus Bad Wildungen, Strange Coffee aus Bad Arolsen und Niklas Behle aus Korbach.

Beim Erntegespräch der Kreisbauernverbände Waldeck und Frankenberg fällt die Bilanz des Erntejahres 2023 durchwachsen aus. Ernüchternd seien Ertrag und Qualität im Getreideanbau, für das Viehfutter indes sei das regenreiche Jahr ein Segen gewesen.

Die Kugelsburg, das Volkmarsener Wahrzeichen aus dem 13. Jahrhundert, ist in mehreren Bauabschnitten in ihrem Bestand gesichert und für die touristische Nutzung aufgewertet worden.

Das Uplandstadion und der SC Willingen bieten dem Testspiel zwischen Werder Bremen und Bundesliga-Konkurrent Borussia Mönchengladbach einen Rahmen. Die Fußballer dagegen geizen beim knappen 1:0-Sieg des SV Werder etwas mit den Toren. Dennoch herrscht beste Stimmung bei den rund 3.000 Zuschauern.

Landrat Jürgen van der Horst übergibt den Kulturpreis des Kreises an den Verein der Freunde des Klosters in Haina. Weitere Preisträger sind die Jugendgruppe des

Almer Straße 2
59929 Brilon-Madfeld
02991 / 2379760
www.TC.de

Decker-Hibbel Bau GmbH
Town & Country Lizenz-Partner

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen einen guten Start ins Jahr 2024!

Jetzt werben Sie!

Auf den Sonderseiten im Eder-Diemel Tipp können Sie erfolgreich werben. Sprechen Sie uns an!

☎ 05631 / 560-121
✉ edt@wlz-online.de
www.wlz-online.de

Mit uns können Sie bauen!

Bei allen Turbulenzen am Zins- und Rohstoffmarkt bleiben die Vorteile des Eigenheimbaus bestehen. Wir zeigen Ihnen die aktuellen Fördermöglichkeiten und den Weg zu Ihrem Traumhaus. Ein Haus aus gesunden Ziegelsteinen ist das Beste

Wahl Aus ökologischer und aus finanzieller Sicht. Für Sie persönlich planen, kalkulieren und bauen wir Ihr neues Haus - langjährig und wertstabil. Wir beraten Sie gern machen Ihnen ein Festpreis-Angebot für Ihr neues Eigenheim!

■ Beratung
■ Architektur
■ Statik
■ Bauleitung
■ Ausführung

schmidt & schmidt

59939 Olsberg Elleringhausen
Telefon 02962 - 9720-0
www.schmidt-und-schmidt.de

Geld zurücklegen

Mit dem 3-Säulen-Sparmodell kann es klappen

Auto, Eigenheim, Altersvorsorge: Menschen sparen auf die unterschiedlichsten Dinge hin. Einige verfolgen mehrere Ziele gleichzeitig. Um den Überblick zu behalten und das Geld bedarfsgerecht zu streuen, kann es sinnvoll sein, das 3-Säulen-Sparmodell anzuwenden. Doch was verbirgt sich dahinter?

„Im Kern geht es darum, Sparprozesse systematisch anzugehen und vor allem kurz-, mittel- und langfristige Ziele zu unterscheiden“, erklärt Ralf Scherfling von der Verbraucherzentrale NRW in Düsseldorf. Man kann zum Beispiel

- bei Säule 1 für die Altersvorsorge
- bei Säule 2 für den Urlaub, für ein neues Auto oder für die eigene Immobilie und
- bei Säule 3 für unvorhersehbare Ausgaben sparen, also eine Liquiditätsreserve aufbauen.

Die konkreten Motive können dabei zwar auch anders aussehen. Wichtig ist aber, dass kurz-, mittel- und langfristige Ziele wirklich sinnvoll voneinander abgegrenzt werden. Denn nur so kann die Sparrate für das jeweilige Sparziel in dem Finanzprodukt landen, das am besten dafür geeignet ist.

Dabei ist die Frage, wo die Sparrate für die Säule 3 am besten aufgehoben ist, aus Sicht des Verbraucherschüt-

zers einfach zu beantworten: „Hier ist das Tagesgeldkonto gut geeignet.“ Bei Säule 1 mache ein Wertpapierdepot Sinn, wenn man in Eigenregie für ein Zusatzeinkommen im Alter sorgen will - zusätzlich zur gesetzlichen Rente oder einer betrieblichen Altersvorsorge. In Betracht kann hier etwa der Kauf eines Indexfonds (ETF) auf den MSCI World kommen.

„Bei Säule 2 gibt es keine allgemeingültige Antwort“, sagt Scherfling. Das Sparen für den Urlaub im Folgejahr werde anders aussehen als das für das neue Auto in drei Jahren oder das Eigenkapital für die selbst genutzte Immobilie in sieben Jahren. „Je nachdem, wie die individuellen Ziele und Präferenzen aussehen, können Festgelder, Sparbriefe, Investmentfonds oder auch ganz andere Produkte in Frage kommen“, sagt der Verbraucherschützer.

Bevor es aber mit dem Sparprozess losgeht, muss man sich nicht nur über seine Ziele und deren Gewichtung klar werden, sondern auch darüber, wie viel Geld im Monat übrig ist zum Sparen. Konkret heißt das: „Sich erst einmal einen Überblick über die eigenen Finanzen verschaffen“, sagt Kathleen Altmann vom Bundesverband deutscher Banken in Berlin.

Dafür sollte man sämtliche Einnahmen und Ausgaben gegenüberstellen - und möglichst nichts vergessen. „Entsprechende Apps können da-



Haben Sie bestimmte Sparziele, die sich in einen kurz-, mittel- und langfristigen Zeithorizont unterteilen lassen? Dann könnte das 3-Säulen-Sparmodell etwas für Sie sein.

FOTO: BENJAMIN NOLTE/DPA-TMN

bei ebenso helfen wie die klassische Excel-Tabelle“, so Altmann. Auch mit einem Haushaltsbuch lässt sich herausfinden, wie viel Geld einem monatlich zur freien Verfügung steht.

Wer nun den nötigen Überblick über die eigenen Finanzen hat, sollte als nächstes prüfen, ob alle nötigen Versicherungen vorhanden sind. „Falls zum Beispiel noch keine Privathaftpflichtversicherung abgeschlossen ist, sollte

man sich dringend um eine solche Police kümmern“, rät Scherfling. Denn: Der Schaden aufgrund einer kurzen Unachtsamkeit oder eines Fehlers im Alltag kann immens sein. Wer dann Schadenersatz leisten muss und keinen Versicherungsschutz hat, kann schnell finanziell vor dem Ruin stehen.

Ebenfalls zu checken: Ist das Girokonto im Plus? Sonst erst den Dispo ausgleichen, bevor der Sparprozess starten

kann. Gleiches gilt für noch laufende Verbraucherdarlehen: Diese sollten zuerst getilgt werden.

Wer nun feststellt, dass ihm oder ihr noch Summe X jeden Monat zur freien Verfügung steht, kann im nächsten Schritt den verfügbaren Betrag auf die verschiedenen Ziele aufteilen - unter Berücksichtigung der Gewichtung.

Scherfling nennt zwei Beispiele für Verbraucherin A und Verbraucher B, denen je-

weils 600 Euro im Monat zum Sparen bleiben: Verbraucherin A hat ihre Liquiditätsreserve von zwei bis drei Monatsgehältern womöglich schon aufgebaut. Deshalb wird sie vielleicht 300 Euro für die Altersvorsorge zurücklegen und weitere 300 Euro zu gleichen Teilen für die Ziele Urlaub, neues Auto und Eigenkapital für die selbst genutzte Immobilie.

Verbraucher B hingegen hat noch keine Notreserve aufgebaut und will das darum mit 300 Euro pro Monat tun. 150 Euro wandern zudem in den Topf für ein neues Auto, das er sich in drei Jahren anschaffen will und die restlichen 150 Euro werden langfristig für die private Altersvorsorge angelegt.

Wichtig zu beachten: Wer das 3-Säulen-Sparmodell nutzt, sollte regelmäßig überprüfen, ob die Gewichtung der Ziele und die ausgesuchten Geldanlagen weiterhin passen oder ob Anpassungsbedarf besteht - etwa aufgrund von Änderungen im persönlichen oder beruflichen Bereich oder auch aufgrund neuer staatlicher Regelungen.

Dabei sollten Sie nie überhastet vorgehen und auch verschiedene Anlageformen und Angebote miteinander vergleichen. Wichtig ist, das Geld in verschiedene Produkte zu streuen, keine unnötigen Risiken einzugehen, auf die Kosten zu achten - und vor allem: keine Geldanlage zu kaufen, die Sie nicht verstehen.

tmn



Spende und werde ein Teil von uns.
seenotretter.de

OHNE DEINE SPENDE GEHT'S NICHT

Einsatzberichte, Fotos, Videos und Geschichten von der rauen See erleben:





#teamseenotretter



Spendenfinanziert

Besinnliche Momente mit Zeit für eine Bestandsaufnahme

Silvester allein und daheim? Auch mal ganz fein

Den Silvesterabend mit sich selbst zu verbringen, birgt viel Freiraum: Er lässt sich so gestalten, wie man selber möchte. Und es bleibt auch noch genügend Raum für besinnliche Momente.

Im Fernsehen läuft „Dinner for One“, draußen ist es kalt und die Straßen sind glatt. Eigentlich hat man gar keine Lust auf die Silvesterfeier, zu Hause ist es gerade so gemütlich. Kommt Ihnen das bekannt vor? Was spricht eigentlich dagegen, sich an Silvester alleine zu Hause einen schönen Abend zu machen?

„Im Prinzip gar nichts“, sagt die Psychologin Eva Wlodarek aus Hamburg. Dass viele trotzdem zu einer Feier gingen, auf die sie keine Lust hätten, hänge mit der Tradition und dem gesellschaftlichen Druck zusammen. Schließlich ist es schwer, sich den Erwartungen der anderen und dem eigenen Anspruch zu entziehen: Es droht das Gefühl des Ausschlossenseins.

Doch man kann auch mit sich alleine ein schönes Silvester verbringen – vielleicht sogar ein besseres als mit anderen auf einer Feier. Denn alleine zu sein, bedeutet noch lange nicht Einsamkeit. „Der erste Schritt ist es umzudenken und gegen den Strom

zu schwimmen“, empfiehlt die Fachfrau. „Man muss Silvester nicht unter Leute, sondern es ist eine wunderbare Chance, das zu tun, worauf man selbst Lust hat.“

Das sieht auch Psychologin Sandra Jankowski aus dem brandenburgischen Eichwalde so. Man solle sich klarmachen, dass es sich nur um gesellschaftliche Konventionen handle, sagt sie. „Den Silvesterabend alleine kann man als tolle Erfahrung sehen. Man stellt sich einer Herausforderung und macht etwas, was andere sich vielleicht nicht trauen.“

Dabei ist es gut, sich vorab Gedanken zu machen, wie man den Abend und vielleicht auch schon den Tag zelebrieren möchte. Möglicherweise kann man sich mittags mit Freunden zum Sekt trinken treffen und dann beschwingt mit einem guten Gefühl nach Hause gehen?

Dort kann man zum Beispiel Schönheitspflege betreiben, zu der man sonst wenig Zeit hat, sich selbst was Leckeres kochen und am liebevoll gedeckten Tisch speisen, schöne Musik auflegen, ein gutes Buch lesen oder sich Filme ansehen, die man schon immer mal schauen wollte. „Das lässt einen nicht in negative Gedanken verfallen“, so Jankowski.

Zudem eignet sich der letzte Abend des Jahres hervorragend für besinnliche Momente.



Statt langweiliger Party: Mit besinnlichen Momenten, einer Rück- und Vorschau lässt sich der letzte Tag des Jahres auch für sich zelebrieren.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN

te. „Man kann zum einen zurückschauen: Was war schön im vergangenen Jahr, was habe ich gelernt, was möchte ich behalten und was will ich loslassen? Welche Menschen tun mir gut, welche nicht? Das ist was Substantielles, ein Großreinemachen“, sagt die Psychologin Wlodarek.

Diese besinnlichen Momente kann man auch herausstellen, wenn man im Vorfeld gefragt wird, wie

man Silvester feiert oder eine Einladung zu einer Party erhält, zu der man nicht gehen möchte. „Man kann antworten, dass es einem wichtig ist, Silvester besinnlich zu verbringen und man hierfür gerne alleine ist. Das sollte man ganz selbstbewusst und positiv formulieren“, sagt Wlodarek.

Für andere sei das oft schwer zu akzeptieren. „Aber vielleicht spricht es sich he-

rum, dass man alleine feiert und andere werden so auf die gleiche Idee gebracht. Das ist dann eine richtige Pionierleistung.“ Wer nicht darüber reden möchte, dass er Silvester alleine sein wird, kann natürlich auch mit Ausflüchten antworten.

Doch was ist, wenn es einem am Single-Silvesterabend trotzdem einsam ums Herz wird? „Man sollte Mitgefühl mit sich selbst haben

und überlegen, was ein guter Freund einem sagen würde“, rät Jankowski. Dabei hilft ein Blick auf die Realität: Man sollte sich nicht der Illusion hingeben, alle amüsierten sich und hätten eine tolle Nacht.

„In Wahrheit sind Silvesterpartys nur selten richtig gut“, so Wlodarek. Wer weiß, was einem alles erspart bleibt: Vielleicht müsste man langweilige Gespräche führen und würde insgeheim die Stunden zählen, bis man wieder nach Hause darf. Oder man würde sich trotz der Gesellschaft einsam fühlen.

Zudem versäumt man meistens nichts, was man nicht schon kennen würde: Schließlich laufen Silvesterfeiern in der Regel ähnlich ab, frei nach dem Motto „Same procedure as every year“, wie Miss Sophie ihrem Butler James in „Dinner for One“ sagt. Es gibt Fondue oder Raclette, nach dem Essen wird sich mehr oder weniger gut unterhalten, um Mitternacht fallen sich alle in die Arme, es gibt Sekt und Feuerwerk – dann ist das Wesentliche auch schon vorbei.

Am nächsten Morgen wacht man verkatert auf, der Tag verläuft entsprechend zäh. Wie gut haben es dann die Menschen, die alleine gefeiert haben: Sie können den ersten Tag des neuen Jahres frisch und ausgeschlafen begrüßen. tmn

Familie bunt bewegt



Foto: Hans D. Beyer



Die Vereinigung für Menschen mit geistiger Behinderung

Mitglied werden, Online spenden, Infos: www.lebenshilfe.de



AUSSERGEWÖHNLICH. ENGAGIERT!

JETZT SCHÜTZEN:
WWF.DE/PROTECTOR



WERDEN SIE »GLOBAL 200 PROTECTOR« UND BEWAHREN SIE DIE ARTENVIELFALT UNSERER ERDE.

Die bunte Vielfalt der Tiere und Pflanzen ist beeindruckend. Von den Regenwäldern Afrikas über die Arktis bis zu unserem Wattenmeer – die „Global 200 Regionen“ bergen die biologisch wertvollsten Lebensräume der Erde. Helfen Sie uns mit Ihrer großzügigen Spende, sie zu erhalten und für die nächsten Generationen zu bewahren!

KONTAKTIEREN SIE UNS:
WWF Deutschland
Niloufar Ashour
Reinhardtstraße 18
10117 Berlin
Telefon: 030 311 777-732
E-Mail: info@wwf.de

JETZT PROTECTOR WERDEN UNTER: WWF.DE/PROTECTOR

Angebote gültig vom 02.01. – 06.01.2024

Jede Woche erfrischende Angebote!

Paderborner Pilsener
2 Kasten à 20 x 0,5 l,
zzgl. 6,20 € Pfand,
11 = 0,60 €

Aktion!
DOPPEL-KASTEN!

-25%
11,98

Entspricht einem Kastenpreis von 5,99 €

VIEL GLÜCK im neuen Jahr



Glasfaser für Twistetal: von links Julian Köhne vom Bauamt, Bürgermeister Stefan Dittmann, Interessent Oliver Wittmann und Projektleiter Andreas Pioch. FOTO: PR

Glasfasernetz für Twistetal

40 Prozent der Haushalte müssen mitmachen

Twistetal – Bürgermeister Stefan Dittmann setzt sich in der Gemeinde Twistetal für ein modernes Glasfasernetz in allen Ortsteilen ein. Der Glasfaseranbieter Goetel aus Göttingen soll dies umsetzen.

Goetel hat zugesagt, das Infrastrukturprojekt auf eigene Kosten umzusetzen. Voraussetzung ist aber, dass vorab aus allen sieben Ortsteilen für mindestens 40 Prozent der Haushalte ein Glasfaseranschluss beantragt wird.

In Elleringhausen, Gembeck, Mühlhausen und Nieder-Waroldern haben sich bereits genügend Interessenten für den Glasfaserausbau mit Goetel entschieden, um die Teilnahmequote von 40 Prozent zu übertreffen. Aus Berndorf und Twiste fehlen

noch Anträge, um das Quotenziel zu erreichen. Der Ortsteil Ober-Waroldern wird von der EWF Connect angeschlossen.

Bürgermeister Stefan Dittmann ist zuversichtlich, dass die Einwohner von Berndorf und Twiste den Vorteil einer Anbindung an das Glasfasernetz erkennen werden: „Das Angebot der Firma Goetel, Glasfaseranschlüsse in die Gemeinde zu bringen, ist eine einmalige Gelegenheit für uns.“

Interessenten können den Glasfaseranschluss für ihr Haus unkompliziert online unter www.goetel.de/twistetal anmelden. Goetel bietet auch Beratungen unter Tel. 0551/38484848 an.

red

Erstmals mit Kurzstrecke

Silvesterlauf in Hundsdorf

Hundsdorf – Der Silvesterlauf in Hundsdorf startet auch in diesem Jahr wieder für einen guten Zweck. Unter dem Motto „Silvester-Spendenlauf & Walking“ ist der Erlös dieses Mal für Kinder in Nepal bestimmt, teilte Organisatorin Andrea Bock mit.

Treffpunkt ist am Silvestermittag das Gasthaus Bock in Hundsdorf. Der Bambini- und Schülerlauf über die Kurz-

strecke startet um 13 Uhr. Für 14 Uhr ist der Hauptlauf über sechs und zwölf Kilometer vorgesehen. Neu ist eine Drei-Kilometer-Strecke. Die Strecken führen auf festen Wegen durch den Hundsdorfer Wald.

Anmeldungen nimmt Andrea Bock unter Telefon 0172 - 5652780 oder per Mail an bock.wilhelm@gmail.com entgegen.

red

Stadt muss weitere Flüchtlinge unterbringen

Wohnraum wird weiterhin gesucht

Lichtenfels – Bürgermeister Henning Scheele erklärte auf Nachfrage, dass die Stadt Lichtenfels weiterhin versucht, die ihr zugewiesenen Flüchtlinge dezentral unterzubringen: „Wir müssen dafür Sorge tragen, sie vernünftig und so lange wie möglich in Wohnungen unterzubringen.“ Für die Integration der Menschen sei das deutlich besser, außerdem für die Kommune leichter zu organisieren.

Das Angebot an Wohnraum sei in den Lichtenfelser Stadtteilen leider aktuell relativ bedeckt. „Dennoch versuchen wir über private Ansprachen mit Eigentümern noch Wohnungen anzumieten, hier und da gelingt das auch“, sagt Andre Gutmann, Leiter des Ordnungsamtes.

Die Wohnungen werden leer angemietet. Die Kommune bestücke die Wohnungen dann, übernehme unter Umständen auch Möbel von den Vormieter. „Die Küchen

sind der größte Aufwand. Das alles ist viel Arbeit für den Bauhof. Matratzen werden aus hygienischen Gründen immer ausgetauscht“, so Gutmann.

Zwischen 30 und 40 Menschen aus der Ukraine hätten in Lichtenfels Zuflucht gefunden. Nach dem Beginn des Krieges seien es zwischenzeitlich über 100 gewesen. Für Flüchtlinge aus anderen Ländern seien weitere sieben Wohnungen angemietet worden mit in Summe 35 Schlafplätzen.

„Unsere Wohnungssuche wird erst mal nicht abnehmen, denn wir möchten möglichst keine öffentlichen Liegenschaften in Anspruch nehmen“, erklärt Scheele, „daher die herzliche Bitte an alle, freien Wohnraum bitte zu melden.“ Wer Wohnraum in Lichtenfels zur Verfügung stellen kann, meldet sich bei der Verwaltung im Rathaus, Tel.: 05636/9797-0, E-Mail: rathaus@stadt-lichtenfels.de.

<p>Würzburger Hofbräu Pilsner Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,20 €</p> <p>ANGEBOT 11,99</p>	<p>Veldensteiner Vollbier Hell, Kräusen Helles, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,40 €</p> <p>16,99 13,99 13,49</p>	<p>Krombacher Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>17,99 14,99</p>	<p>Erdinger Brauhaus Helles, Natur Radler, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,70 €</p> <p>19,99 16,99</p>
<p>Spaten Münchner Hell Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,70 €</p> <p>ANGEBOT 16,99 15,99</p>	<p>Corona Extra Kasten = 20 x 0,355 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 2,53 €</p> <p>-22% 17,99</p>	<p>St. Bonifatius Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,00 €</p> <p>ANGEBOT 9,99 9,49</p>	
<p>Andechs Weissbier hell, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p>ANGEBOT 15,99 15,49</p>	<p>Rosbacher Mineralwasser* diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,64 €</p> <p>6,79 5,79</p>	<p>Förstina Sprudel Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,50 €</p> <p>6,99 5,99</p>	<p>top frisch Lemonwater Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,48 €</p> <p>ANGEBOT 4,29</p>
<p>Erdinger Weißbier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>ANGEBOT 14,99</p>	<p>Förstina Limonade diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,75 €</p> <p>7,99 6,79</p>	<p>Förstina Vital 3, OK Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,94 €</p> <p>ANGEBOT 8,49 7,99</p>	
<p>Bionade diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,33 l, zzgl. 2,46 € Pfand, 11 = 2,52 €</p> <p>11,49 9,99</p>	<p>Pfanner Saft* diverse Sorten, 11 -Tetrapak, 11 = 1,29 €</p> <p>ANGEBOT 1,29</p>	<p>Jim Beam Whiskey & Cola koffeinhaltig, 0,33 l -Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 6,03 €</p> <p>-29% 1,99</p>	<p>Kessler Zink Weisswein diverse Sorten, 11 -Flasche, zzgl. 0,05 € Pfand, 11 = 3,99 €</p> <p>ANGEBOT 3,99</p>
<p>top frisch Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,42 €</p> <p>3,99 3,49</p>	<p>Three Sixty Vodka 0,7 l -Flasche, 11 = 14,27 €</p> <p>-29% 9,99</p>	<p>top frisch Apfelsaft diverse Sorten, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,17 €</p> <p>ANGEBOT 6,99</p>	<p>Jameson Irish Whiskey 0,7 l -Flasche, 11 = 21,41 €</p> <p>-25% 14,99</p>

Die neue logo Getränke App
Jetzt downloaden, sparen & gewinnen!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1x iPhone 15
1x Veve Clicquot SMEG Kühlschrank

www.logo-getraenke.de

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.